

PSYCHODRAMA-INSTITUT FÜR EUROPA LANDESVERBAND DEUTSCHLAND E. V.



PSYCHODRAMA-INSTITUT FÜR EUROPA
LANDESVERBAND DEUTSCHLAND E. V.

Programm
Metropolregion Hannover
2012

Psychodrama-Regionalgruppe (Metropolregion) Hannover

Start: Dienstag, den 06. März 2012

Im Norddeutschen Raum und selbstverständlich auch in der Region Hannover leben und arbeiten zahlreiche qualifizierte Psychodramatikerinnen und Psychodramatiker bzw. Professionals mit psychodramatischen Kenntnissen. Mit der Gründung der Psychodrama-Regionalgruppe Hannover schafft das Psychodramainstitut für Europa Landesverband Deutschland e.V. nun endlich ein Forum für Praktizierende, (Wieder-)Einstieger/-innen und Interessierte für einen intensiven kollegialen Austausch.

Wir haben folgende Ziele:

- Vernetzung, Informationsaustausch und Kooperation zwischen Psychodramatikerinnen und Psychodramatikern und Kolleginnen und Kollegen „benachbarter“ systemischer, interaktiver Verfahren,
- Erfahrungsaustausch über die eigenen Anwendungsfelder und über eigene praktische Arbeit, Möglichkeit zur persönlichen Reflexion, Selbsterfahrung und kollegialer Begegnung,
- (Wieder-)Einstieg in die psychodramatische Arbeit nach unterbrochener Ausbildung bzw. nach Zeiten ohne aktive Ausübung des Verfahrens,
- sicherlich gibt es noch viel mehr ... Lassen wir uns überraschen.

Wir laden Sie, wir laden Dich herzlich ein teilzunehmen und mitzumachen. Natürlich freuen wir uns, wenn dieses Angebot von Dir, von Ihnen auch an weitere Kolleginnen und Kollegen weitergeleitet wird. Dafür schon mal im Voraus vielen Dank!

Terminübersicht	Seite 3
Offene Bühne	Seite 4
Weiterbildung Psychodrama Grundstufe	Seite 5
Seminare	Seite 8
Playbacktheater	Seite 12
Psychodramainstitut für Europa e.V. Ansprechpartner Regionalgruppe Hannover	Seite 13

Wir freuen uns auf Dich/Sie!
Herzliche Grüße

Gerd-Michael Urbach

Regionalgruppe (Metropolregion) Hannover - Termine 2012

Dienstag, 06.03.	Offene Bühne Psychodrama	
Wochenende 27. - 29.04.	Weiterbildung Psychodrama Grundstufe Block I.	
Dienstag, 15.05.	Offene Bühne	
Donnerstag, 24.05.	Kurz-Einführung Teil 1: „Playback“ und Pilgern, ka:punkt	
Freitag, 01.06.	Kurz-Einführung Teil 2: „Playback“ und Pilgern, ka:punkt	
Wochenende 08. - 10.06.	Weiterbildung Psychodrama Grundstufe Block II	
Wochenende 15. - 17.06.	Seminar: Playback-Theatertechniken für Beratung, Supervision und Lehre (Train the Trainer)	
Freitag, 22.06.	Pilgertheater um den Maschsee, Koop. ka:punkt (Playback)	
Dienstag, 03.07.	Offene Bühne	
Wochenende 31.08.-02.09.	Weiterbildung Psychodrama Grundstufe Block III.	
Dienstag, 11.09.	Offene Bühne	
Fr./Sa. 14. - 15.09.	Seminar: Der Eisenhans – Stationen der Sozialisation im Märchen. Christian Germershausen - Braunschweig	
Wochenende 05. - 07.10.	Seminar: Clowns und Narren in der Arbeit mit Gruppen (Train the Trainer)	
Wochenende 02. - 04.11.12	Weiterbildung Psychodrama Grundstufe Block IV.	
Dienstag, 06.11.12	Offene Bühne	
Fr./Sa. 23. - 25.11.12	Seminar: Angewandtes Psychodrama in der Karriereberatung (Train the Trainer)	

Die Offene Bühne

Vorhang auf – Herzlich Willkommen!

Die Offene Bühne für Interessierte, Neugierige, Erfahrene und Teilnehmende aus laufenden Weiterbildungsgruppen des Psychodramas, aber auch für Unerfahrene und für (Wieder-)Einsteiger/-innen.

Ein offener Raum, um inhaltlich und methodisch wieder in Kontakt zu kommen, ein Nährboden für Experimente und immer wieder auch Platz für artverwandte, szenische Interaktions- und Beratungsformen und Aufstellungsarbeiten.

Eine feste Gruppe wird nicht gebildet, wie bei einer Jazz-Session arbeiten die Leute zusammen, die da sind.

Sicherlich gibt es das eine oder andere Mal auch angekündigte Themenabende, wie einen Abend zur Geschichte des Psychodramas und zur Biographie Jakob L. Morenos. Vielleicht kommen auch Veranstaltungen mit Kooperationspartnern zustande. Wir sind selbst sehr gespannt, wohin die Reise geht und berücksichtigen auch Deine/Ihre Wünsche und Anregungen.

Termine:

Dienstags ab 18.00 Uhr, Dauer ca. 2,5 Stunden

06. März

15. Mai

03. Juli

11. September

06. November

Ort:

Institut Freund & Overlander

Hildesheimer Straße 25

30169 Hannover

Kosten:

10,00 Euro pro Termin

Anmeldung:

Eine schriftliche und verbindliche Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen **unbedingt** erforderlich! Barzahlung vor Ort.

Gerd-Michael Urbach

urbach@psychodramainstitut.de

Tel. 0511 – 9791894

(siehe auch letzte Seite)

Weiterbildung Psychodrama Grundstufe in Hannover

Beginn: 27. – 29. April 2012

Weitere Termine:

- 2. Wochenende: 08.06. – 10.06.
- 3. Wochenende: 31.08. – 02.09.
- 4. Wochenende: 02.11. – 04.11.



Akkreditiert und anerkannt: DFP e.V.
Deutscher Fachverband Psychodrama

Das **Zulassungswochenende** findet am 30.03. – 01.04. statt und wird von Doris Immich (Psychodramaleiterin, Klinische Supervisorin, Leiterin des Bibliodrama- und Psychodramazentrums Reinhardswald) durchgeführt (bei Terminkollisionen kann alternativ ein Methodenseminar des Instituts gewählt werden). Vorgeschaltet ist ein **Zulassungsinterview** bei einem der Weiterbildungsleiter, das dem gegenseitigen Kennenlernen dient.

Ort:

Psychodramainstitut c/o. L.E.B. Bildungszentrum, Plathnerstr. 3A, 30175 Hannover

Leitungsteam



Gerd-Michael Urbach

Sozialpsychologe M.A., Supervisor PSR, Psychodramaleiter DAGG/DFP,
Geschäftsführer RubiCon GmbH, Hannover.
urbach@psychodramainstitut.de
Tel.: 0511-9791894, Fax: 0511 9791892



Angela Winderlich

Oberstudienrätin, Psychodramaleiterin DAGG/DFP,
Mediatorin, Kassel

Zielgruppe

Menschen, die für sich neue persönliche und berufliche Entwicklungsräume eröffnen möchten, z.B.: Psychotherapeutinnen, Psychotherapeuten, Pädagoginnen, Pädagogen, Theologen, Theologinnen, Supervisoren, Supervisorinnen, Ärzte, Ärztinnen, Personal- und Organisationsentwickler/innen und Trainer/-innen sowie Beratende aus anderen Berufsfeldern.

Das **Psychodrama** wurde als effektive Methode der Psychotherapie im Gruppen- und dann im Einzelsetting von Jacob Levy Moreno entwickelt (1889 – 1974, österreichisch-amerikanischer Arzt, Psychiater und Soziologe). Moreno begründete ebenfalls die Soziometrie und prägte entscheidend den Begriff „Gruppenpsychotherapie“.

Einsatzmöglichkeiten des Psychodramas

- Psychotherapie und Beratung
- Kinder- und Jugendarbeit
- Suchtberatung und -Therapie
- Erwachsenenbildung und Training
- Teamentwicklung
- Supervision und Coaching
- Schule und Unterricht
- Theater- und Regiearbeit
- Organisations- und Personalentwicklung
- Biografiearbeit

Lernfelder, Inhalte und Ziele der Weiterbildung Psychodrama - Grundstufe:

Am Ende der Grundstufe sind Sie in der Lage, Psychodrama in der Gruppenleitung anzuwenden.

- Psychodramatechniken und Methoden
- Selbsterfahrung
- Biografiearbeit
- Pädagogisches Psychodrama
- Playback
- Protagonistenarbeit
- Psychodrama in der Einzelarbeit
- Psychodramatische Aufstellungsarbeit
- Psychodramatische Ressourcenarbeit
- Rollentheorie
- Soziales Atom
- Soziometrie
- Stegreifspiel
- Time-Line
- Zauberladen
- Anwendungstraining für die berufliche Praxis

Zertifikat

Die ca. 2 jährige Grundstufe schließt mit dem vom Deutschen Fachverband Psychodrama (DFP) anerkannten Zertifikat

„Psychodrama-Praktikerin“ bzw. „Psychodrama-Praktiker“ ab.

Danach kann die ca. 2 jährige Psychodrama-Oberstufe mit dem zertifizierten Abschluss als „Psychodramatherapeut/-in“, „Psychodramaleiter/-in“ absolviert werden.

Die Weiterbildung entspricht den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) und wird vom Deutschen Arbeitskreis für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik (DAGG) als Basisqualifikation "Professionell mit Gruppen arbeiten" akkreditiert.

Psychodrama ist bei Ärzten für die Erlangung des Zusatztitels "Psychotherapeut /in" als Zweitverfahren anerkannt.

Die **Qualitätsstandards** sind international nahezu gleich und werden von den nationalen Dachverbänden gesichert. Das Psychodramainstitut für Europa e.V. ist anerkannter Weiterbildungsanbieter und steht innerhalb des Deutschen Fachverbands Psychodrama (DFP) und der Federation of European Psychodrama Training Organisations (FEPTO) im wissenschaftlichen Diskurs der Qualitätssicherung.

Kosten:

210,00 Euro je Wochenende.

Es gibt 12 Ausbildungswochenenden in der Stammgruppe. Hinzu kommen verpflichtend 3 Sonderseminare (2 Methodenseminare und 1 Theorieseminar). Die Weiterbildungswochenenden und Seminare kosten zurzeit 210,00 €, somit wären es inkl. Zulassungsseminar 3.360,00 €. Das Supervisionshonorar für 6 Supervisionssitzungen wird mit dem jeweiligen Supervisor vereinbart.

Kontakt:

Gerd-Michael Urbach

urbach@psychodramainstitut.de

Tel: 0511 979 18 94

Weitere Informationen zu den Richtlinien und Rahmenbedingungen der Weiterbildung, laut Deutscher Fachverband Psychodrama, DFP, siehe:

www.psychodramainstitut.de

Seminar

(Train the Trainer)

Playbacktheater-Techniken für Beratung, Lehre und Supervision

Unter dem Namen Playback-Theater (PT) wurde diese Form des Improvisations-theaters von Jonathan Fox in New York entwickelt. Als pädagogische oder begleitende therapeutische Ergänzungsmethode ist "Playback" hervorragend einzusetzen. Jemand erzählt und die Gruppenmitglieder bringen dieses spontan "auf die Bühne". Es macht Spaß und die Prinzipien sind schnell erlernt. Lehrende und Berater/-innen können Playback sofort im eigenen Praxisfeld einsetzen. Die eigenen "Grundlagenmethoden" wie z.B. Psychodrama werden mit Playback optimal ergänzt.

Anwendungsmöglichkeiten gibt es viele: Rollentraining, Übungen zur Spontaneität, Erwärmungsphasen und Einstimmungsübungen. Auch bietet Playback für die Klienten eine schützende Distanz, um "heikle" Themen einzugrenzen und "bespielbar" zu machen und um vertiefende Interventionen einzuleiten. Wir schauen in diesem Workshop besonders darauf, wie das Playbackverfahren funktioniert und wo man Playback praktisch anwenden kann. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Spielfreude und Neugierde sind erwünscht. "Das schauen wir uns mal an - Vorhang auf!"

Inhalte:

- Grundlagen des Playbacktheaters kennen lernen
- Einführung in die Grundformen und Rituale des Playbackspiels
- Erwärmungsübungen für die Themenfindung kennen lernen
- Ein Beratungssetting mit Playbackmethoden aufbauen können
- Interviewtechniken und Spielformen im eigenen Praxisfeld anwenden
- Klienten und Klientinnen zum aktiven Spiel motivieren
- Anwendungsmöglichkeiten des Playbacks in der Beratung und im Training
- Interventionstechniken mit „Playback“
- Leitungstools im Beratungssetting
- Übungen für den Praxistransfer

Termin:

15. – 17. Juni 2012

Freitag, 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag, 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ort:

Hannover

Leitung:

Gerd-Michael Urbach

Anmeldung:

geschaeftsstelle@psychodramainstitut.de

Seminar

Der Eisenhans – Stationen der Sozialisation im Märchen

Ein Märchen aus der Sammlung der Gebrüder Grimm: Ein König schickt einen Jäger aus, um im herrschaftlichen Forst, in dem viele wilde Tiere leben, ein Reh zu schießen. Doch der Jäger kommt nicht zurück. Nach und nach werden andere Jäger ausgesandt, um nach dem Verbleib des ersten zu forschen. Da niemand aus dem Wald zurück kehrt, wagt sich schließlich keiner hinein. So vergeht die Zeit, bis ein neuer Jäger mit seinem Hund den Wald durchstreift und auf dem Grund eines Tümpels einen wilden Mann entdeckt, der Mensch und Tier in die Tiefe zieht. Mit Klugheit nimmt der Jäger den wilden Mann – den Eisenhans – gefangen. Aber jetzt beginnt der Hauptteil des Märchens ...

Man kann den „Eisenhans“ als „Sozialisationsmärchen“ bezeichnen. In ihm kommen Themen vor, die als wichtig für eine gelingende Sozialisation angesehen werden können:

Inhalte:

- Welche Rolle spielen Vorbilder für eine gelingende Sozialisation?
- Was brauchen Jugendliche für die Reifung?
- Was darf ich bzw. muss ich als Fachmann/Fachfrau anbieten?
- Wie ist es mit der Aggression?
- Wie geht es mir in meiner Rolle als professioneller Begleiter?

Mit psychodramatischen Mitteln werden wir uns das Märchen „erspielen“ und erarbeiten und uns den oben genannten Fragen nähern.

Termin:

Freitag, den 14.09. bis Samstag, den 15.9.2012

Arbeitsbeginn am Freitag, 17.00 Uhr

Arbeitsende am Samstag, 18.00 Uhr

Ort:

Braunschweig

Seminargebühr:

140,00 Euro

Leitung:

Christian Germershausen, Dipl. Soziologe, Psychodramaleiter (DAGG/DFP), Erziehungs- und Familienberater (bke) in Braunschweig, Supervisor.

Anmeldung:

geschaeftsstelle@psychodramainstitut.de

Seminar

(Train the Trainer)

Clowns und Narren in der Arbeit mit Gruppen

Die Figuren des Narren und des Clowns bieten vielfältige Möglichkeiten provokativ, verschmitzt, hintergründig, anarchistisch und spielerisch sich selbst und anderen den Spiegel vor zu halten. Verschmitzt und tollpatschig kann man sich mit peinlichen Seiten der eigenen Persönlichkeit auseinandersetzen und aus der Distanz heilsam lachen. Der Narr und der Clown sprengen Konventionen und überschreiten Grenzen, manchmal auch die des guten Geschmacks, aber sie treten in Kontakt und schaffen Begegnung. Sie ermutigen, gewohnte Bahnen zu verlassen, neue Sichtweisen zu ermöglichen und sich selbst nicht ganz so ernst zu nehmen.

Inhalte:

- Mut für kreative Interventionen
- Verfremden und maximieren – Annäherungen an „des Pudels Kern“
- Die Kraft des Humors nutzen
- Mal anders scheitern – die Lust am Missgeschick
- Über Distanz zur Nähe kommen – trotz Spaß den Ernst nicht verlieren

Zielgruppe

Dieses Seminar ist für alle Menschen, die in irgendeiner Form mit Gruppen arbeiten - pädagogische, therapeutische, seelsorgerische sowie andere beraterische Settings. Das Konzept ist offen gestaltet und leicht ins eigene Arbeitsumfeld umzusetzen. Dafür gibt es im Seminar entsprechende Transferrunden. Außer Lust und Neugierde auf sich und andere sowie Spaß am Spielen und bequeme Bekleidung, muss man nichts mitbringen. „Es“ findet sich schon, wenn Sie sich angesprochen fühlen.

Termin:

Freitag, den 05. – Sonntag, den 07. Oktober 2012

Freitag, 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag, 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Seminargebühr:

210,00 Euro

Ort:

Hannover

Leitung:

Gerd-Michael Urbach

Anmeldung:

geschaefsstelle@psychodramainstitut.de

Seminar

(Train the Trainer)

Angewandtes Psychodrama in der Karriereberatung

Wechsel und Neuorientierungen in der Berufsbiographie haben „klassische“ Karriereverläufe abgelöst, nicht selten kommt es zu Brüchen und Krisen, die mitunter tiefgreifender verarbeitet werden müssen. Neben äußeren Einflüssen, bestimmen auch innere Beweggründe, Bedürfnisse, Motivationen und Ziele die Entscheidungen, bestimmte Berufswege zu gehen bzw. nicht einzuschlagen.

In diesem Seminar werden wir das Ankerkonzept von Edgar E. Schein mit dem psychodramatischen Verfahren verbinden. Aus seinem „Selbstkonzept“ greifen wir u.a. die Frage auf: „Welches sind meine Werthaltungen, die Hauptkriterien nach denen ich meine Tätigkeiten beurteile?“ Außerdem erkunden wir, inwieweit wir in der Arbeit unsere Werte und Vorstellungen davon, was gutes Leben und gute Arbeit ist, verwirklichen können, inwieweit lebt und arbeitet man im Einklang mit den Anker. Denn häufig entwickeln sich Karrierekrise dann, wenn die Kosten des Weitermachens zu hoch werden und sich neue Perspektiven noch nicht eröffnet haben.

Psychodramatische Methoden können Karriereberatungen und -Entscheidungen in beruflichen Übergangssituationen in geeigneter Weise unterstützen, sie ermöglichen schnelle und prägnante Darstellungen komplexer Zusammenhänge.

Inhalte:

- Karriere – Berufslaufbahn – Berufung – Job
- Kennen lernen des „Ankerkonzeptes“ von Edgar E. Schein
- Visualisierung der eigenen Karriereanker durch psychodramatische Methoden
- Unterschiedliche Blickwinkel auf Entscheidungssituationen und „Karrierebrüche“
- Sichtbarmachung von Handlungs- und Wahlmöglichkeiten
- Handlungsperspektiven für die Karrierewege

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an Berufsgruppen, die professionell bei Fragestellungen zur Karriere beraten wie z.B. Karriereberater/-innen, Coaches, Therapeuten/-innen, Pädagogen/-innen und Trainer/-innen. Profitieren können allerdings auch Interessierte, die sich in beruflichen Übergangssituationen befinden oder vergangene Entscheidungssituationen reflektieren möchten.

Termin:

23. – 24. November 2012

Freitag, 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag, Zeit: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Hannover

Seminargebühr: 140,00 €

Leitung:

Gerd-Michael Urbach

Anmeldung:

geschaeftsstelle@psychodramainstitut.de

PSYCHODRAMA-INSTITUT FÜR EUROPA LANDESVERBAND DEUTSCHLAND E. V.

Für alle, die schon mal „Playback“ gespielt haben oder die es gern mal aktiv anwenden wollen:

Das Pilger-Playbackprojekt mit dem ka:punkt, Hannover

„Pilgertheater Maschsee“

Das Pilgertheater will helfen, die Quellen neu zu entdecken, aus denen wir Kraft und Ermutigung schöpfen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns unterwegs zu sein. Wir pilgern in Gemeinschaft um den Maschsee und sind doch auch ganz auf dem eigenen persönlichen Weg. Wir meditieren über einen Bibeltext und lassen die Worte in kleinen Wegetappen in uns nachklingen. Wir werden gemeinsam gehen, schweigen, schauen, spüren und uns begegnen. Für die Begegnung nutzen wir auch Elemente des Theaterspiels, um uns über Ausdruck und Spontaneität mit-zu-teilen. Mitglieder des *theaterinfluss* setzen an einigen prägnanten Stellen des Maschsees Erlebtes szenisch um. Aber Sie können auch mitspielen ...

Termin der Pilgerwanderung um den Maschsee:

Freitag, den 22.06.2012 ab 18.00 Uhr, ca. 3 Stunden.

Anmeldung „Pilgertheater Maschsee“.

Thomas Hoffmann, Tel:0511 27073941 oder thomas.hoffmann@ka-punkt.de.

Pilgertheater – auch zum Mitmachen

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Friedrich Schiller

Das Spielen ist eine urwüchsige Kraft, wir alle haben diese Erfahrung schon oft gemacht. Viel zu wenig gibt es die Gelegenheit dazu und die innerlichen Hürden werden hoch gehängt. In diesen beiden kleinen Workshops lernen Sie Grundzüge eines Mitmachtheaters kennen, das unter dem Namen „Playbacktheater“ mittlerweile rund um den Globus praktiziert wird. Die Strukturen sind leicht zu erlernen und so sind Sie hinterher fit, um auch beim spontanen „Pilgertheater“ des ka:punkt am 22.06. mitmachen zu können.

Motto: Lebensfreude durch Spielen ohne Leistungsdruck.

Also, Sie brauchen nur etwas Neugierde und ein ganz wenig Zuversicht und schon sind Sie dabei: Machen Sie einfach mit. Wir pilgern um den Maschsee und „PILGERN“ ist durchaus wörtlich zu nehmen. Pfarrer Thomas Hoffmann, Leiter des ka:punkts, führt die Pilgergruppe und regt die Teilnehmenden an, sich gedanklich und emotional auf ausgewählte Lebensthemen einzulassen. Von Zeit zu Zeit stoppen wir unsere Pilgerwanderung und tauschen uns über die eigenen Erfahrungen, Ideen und Gefühle aus.

Termine für die Pilgertheater-Vorbereitung:

Donnerstag, 24.05. und Freitag, 01.06. – jeweils ab 18.00 Uhr, ca. 2 ½ Stunden. Kosten entstehen nicht, eine kleine Spende wird gern gesehen.

Anmeldung zu den Miniworkshops „Pilgertheater Maschsee“.

Thomas Hoffmann, Tel:0511 27073941 oder thomas.hoffmann@ka-punkt.de.

Information über den **ka:punkt** (Katholische Kirche in der City von Hannover):
www.ka-punkt.de

Psychodrama-Institut für Europa - Landesverband Deutschland e.V.

Das Psychodramainstitut hat sich im April 2001 gegründet und führt als eigenständiger eingetragener Verein seine Geschäfte. Der Verein ist korporatives Mitglied und anerkanntes Weiterbildungsinstitut im DFP (Deutscher Fachverband für Psychodrama), im DAGG (Deutscher Arbeitskreis für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik) und Mitglied der "Federation of European Psychodrama Training Organisations (FEPTO)"

Anschrift:

Psychodrama-Institut für Europa -
Landesverband Deutschland e.V.
Julia Pischetsrieder
Geschäftsstelle
Ordulfstraße 15
D-22459 Hamburg

Telefonnummer: 0173 - 194 98 92

geschaeftsstelle@psychodramainstitut.de

Ansprechpartner der Regionalgruppe

Gerd-Michael Urbach



Magister der Sozialpsychologie und der Politikwissenschaften,
Arbeitswissenschaftler, Unternehmensberater;
Geschäftsführender Gesellschafter der RubiCon GmbH,
Hannover;
Mitglied des Vorstands Psychodramainstitut für Europa e.V. LD;
Psychodramaleiter (DFP/DAGG); Weiterbildungsleiter
Psychodrama; Supervisor (PSR), Karriereberater (FH Hannover);
zertifiziert Extended DISC, Schauspieler, Leiter des Event- und
Unternehmenstheaters „*theaterinfluss*“, Vertriebscoach

Anschrift:

Psychodramainstitut
c/o Gerd-Michael Urbach
Heinrich-Kümmel-Straße 8
30169 Hannover
urbach@psychodramainstitut.de
Tel. 0511 979 18 94

Regionalgruppen des Psychodrama-Instituts für Europa gibt es noch in:
Hamburg, Kassel, Berlin, Frankfurt – Nauheim, andere Regionen sind im Aufbau